

Wie durch die Tür des Neuen Jahres gehen?

Predigt zu Silvester 2018

Na, was gibt's bei Ihnen heute Abend zu essen? Bockwurst und Kartoffelsalat? Blaue Zipfel? Oder Schnittchen? Punsch mit belegten Brötchen?

Wie verbringen Sie den Abend: zuhause mit Freunden? Schauen Sie die Silvestergala – oder machen Sie Spiele? Besuchen Sie eine Silvesterparty – oder ein Konzert?

Wie gestalten Sie den Übergang heute Nacht um 12 Uhr? Mit lautem Sektknallen? Im Kreis der Familie? Mit einem besonderen Altjahresritus: einander gute Wünsche aussprechen? Mit einem Gebet?

Ins Neue Jahr gehen ist wie durch eine Türe in einen Raum gehen, der noch nicht sichtbar ist, bisher unbekannt und noch nicht definiert. Mit welcher Haltung gehen Sie heute Nacht durch die Türe ins Jahr 2019?

Ein Türrahmen steht vorne - Eine Schauspielerin geht symbolisch durch die Tür vom alten ins neue Jahr und stellt pantomimisch die folgenden 5 verschiedenen Haltungen dar. Dies wird musikalisch durch Harfe oder Orgel interpretiert.

1. **Forsch**, mit klaren Vorhaben: Das will ich erreichen, das kann ich. Yes, I can.
2. Oder ist Ihre Haltung. Lassen wir's **einfach mal kommen!** Morgen ist kein Unterschied zu heute. Die Mühle geht genauso weiter.
3. Oder **mit Sorgen und Angst**: Hält meine Gesundheit? Löst sich der Konflikt? Welche schweren Päckchen hält das Neue Jahr für mich bereit?
4. Oder in **Vorfreude**: Ein Kind ist unterwegs. Eine Hochzeit ist geplant. Die Pension steht vor der Tür, man kann die Tage schon zählen.
5. Oder vielleicht in **spannungsvoller Erwartung**: Wie wird die neue Stelle? Wie wird mein Abitur ausgehen? Wie wird sich der Kleine im Kindergarten eingewöhnen? Wie werden wir mit der neuen Schwiegertochter auskommen?

Ich glaube, dass bei den meisten von uns die Haltungen sich mischen: ein wenig Angst, aber auch ein wenig Freude.

Und ich hoffe, dass das, was das Neue Jahr für uns bereithält, nicht nur Schlimmes ist, sondern auch Frohes und Überraschendes.

Und vor allem wünsche ich uns, dass wir, wenn wir durch das Tor des Neuen Jahres treten, spüren dürfen: Da gehen andere mit mir. Da gibt es Menschen an der Seite, die mich auffangen, wenn es schwer wird; die sich aber auch mitfreuen, wenn Frohes passiert.

Und vielleicht ist das Wichtigste: nicht mit überhöhten Ansprüchen ins Neue Jahr zu treten: Weder in der Pose des Siegers – noch in der Pose des Verlierers.

Vielleicht wäre *das* die Haltung, die mir am meisten hilft, ob Gutes oder Böses passiert: aufrichtig mitfühlend, getragen und mitgetragen.

Pfarrer Stefan Mai

Einleitung

Die Schweinfurt-weit bekannte Schwester Iduberga hat immer gesagt: „Bua, egal wo du hingehst, du trägst dich immer selber mit.“

Egal, was ich beginne oder Neues anfangen: Es kommt auf mich an, auf meine innere Einstellung. Nicht das Neue macht mich anders, sondern das Alte, das in mir steckt, prägt das Neue entscheidend mit.

Ich meine, das stimmt auch im Bezug auf das Neue Jahr.

Fürbitten

Herr, unser Gott, einem jeden von uns hast du sein besonderes Nervenkostüm, seine prägende Charakter- und Emotionsstruktur ins Leben mitgegeben. Ein/e jede/r steht in seiner besonderen Lebenssituation an der Schwelle vom alten zum neuen Jahr mit ganz unterschiedlichen Hoffnungen und Befürchtungen, Herausforderungen und Erwartungen. Wir bitten dich:

Liedruf Gl 834 -Geh mit uns...

Wir beten für alle, die mit großem Vertrauen, klaren Zielen und Selbstbewusstsein ins neue Jahr hineingehen

Liedruf

Wir beten für alle, die das Neue Jahr einfach auf sich zukommen lassen, nichts besonderes erwarten und eher den Eindruck haben: Es bleibt eh alles beim alten

Liedruf

Wir beten für alle, die schwere Sorgen haben, vor großen Schwierigkeiten im Neuen Jahr stehen; für alle, die nicht wissen, wie sie entstandene Konflikte lösen sollen und deshalb bedrückt über die Schwelle vom alten ins neue Jahr gehen

Liedruf

Wir beten für alle, die sich auf das kommende Jahr sehr freuen, weil viel Schönes am Horizont des Neuen Jahres für sie aufscheint

Liedruf

Wir beten für alle, die im kommenden Jahr im Familien- oder Freundeskreis mit einem Todesfall konfrontiert werden und für alle die im kommenden Jahr das Zeitliche segnen

Liedruf

Wir beten für alle Verstorbenen aus unserer Pfarrei, die in diesem Jahr zu Grabe getragen wurden, und nennen stellvertretend für sie die Namen von.....